

Neues Reise-Regime: EU-Bürger müssen bald ETA für Großbritannien beantragen!

Ab 2. April 2025 benötigen EU-Bürger eine ETA für die Einreise nach Großbritannien. Informationen zur Beantragung und Kosten hier.



Ab dem 2. April 2025 sind deutsche Urlauber und alle EU-Bürger verpflichtet, für die Einreise nach Großbritannien eine Electronic Travel Authorisation (ETA) zu beantragen. Diese Maßnahme stellt einen Teil der Digitalisierungsstrategie der britischen Regierung dar, die darauf abzielt, das Grenz- und Einwanderungssystem zu modernisieren, wie **GOV.UK** berichtet.

Der Antrag auf ein ETA kann entweder online über die offizielle Website oder über die „UK ETA“-App gestellt werden. Die Kosten für die Genehmigung belaufen sich auf etwa 12 Euro (10 Britische Pfund). Es ist wichtig zu beachten, dass jeder Reisende, einschließlich Kinder, einen gültigen Reisepass benötigt, um im Vereinigten Königreich einreisen zu können. Besonders für

alleinreisende Minderjährige wird empfohlen, eine Reisevollmacht der Eltern mitzuführen, um mögliche Schwierigkeiten zu vermeiden.

Wichtige Details zur Beantragung

Mit dem ETA können Reisende zwar in das Vereinigte Königreich einreisen, jedoch garantiert dies nicht die tatsächliche Einreise. Die Entscheidung obliegt den Grenzschutzbeamten, mit denen man entweder persönlich Kontakt haben oder ein ePass-Portal nutzen kann. Laut **Gov.UK** dürfen Personen mit einem ETA ihren Aufenthalt in Großbritannien jedoch nicht länger als sechs Monate dauern, und es ist verboten, für britische Unternehmen zu arbeiten oder öffentliche Mittel zu beanspruchen. Heirats- oder Partnerschaftsregistrierungen sind ebenfalls nicht mit einem ETA möglich; hierfür ist ein spezielles Visa erforderlich.

Der Antrag kann relativ schnell bearbeitet werden, meist innerhalb von drei Werktagen. Reisende sollten jedoch sicherstellen, dass sie die Genehmigung vor ihrer Abreise erhalten. Eine Bestätigung erfolgt per E-Mail, sobald das ETA genehmigt wurde. Es ist darauf hinzuweisen, dass das ETA zwei Jahre lang gültig ist oder bis der Reisepass abläuft.

Reisevorbereitungen und Tipps

Zusätzlich zur Beantragung der ETA wird deutschen Urlaubern geraten, eine Auslandsreisekrankenversicherung abzuschließen, auch wenn die Europäische Krankenversicherungskarte (EHIC) medizinische Behandlungen abdeckt. Diese Karte deckt jedoch nicht alle Notfallkosten, einschließlich eines Rücktransports. In Großbritannien sind bargeldlose Zahlungsmethoden wie Kredit- und Debitkarten weit verbreitet, daher empfiehlt es sich, die Landeswährung (GBP) zu verwenden, um ungünstige Umrechnungskurse zu vermeiden.

Viele deutsche Mobilfunkanbieter bieten trotz des Brexits kostengünstige Roaming-Tarife für das Vereinigte Königreich an,

was die Kommunikation während des Aufenthalts erleichtert. Reisende sollten darum bemüht sein, informiert zu bleiben und sich rechtzeitig um die notwendigen Schritte zu kümmern, um einen angenehmen Aufenthalt im Vereinigten Königreich zu gewährleisten.

Details	
Quellen	• www.wochenblatt-reporter.de • www.gov.uk

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.net